

# Pressemitteilung

## Lions Club Porta Westfalica



**Pressemitteilung vom 28.10.2021**

-----

### **Verkauf des LIONS-Adventsloskalenders 2021 hat am 30.10.2021 begonnen – Täglich im Advent eine Gewinnchance**

Seit 2001 führt der Lions Club Porta Westfalica seine allseits bekannte Adventsloskalender-Aktion durch. Im 21. Jahr des Erscheinens ist es – trotz des schwierigen coronabedingten Rahmens – abermals gelungen, ein neues Rekordergebnis bei den Sponsorenzusagen zu erreichen. „Die Attraktivität des 2021er-Adventskalender ist durch neue Sponsoren und neue attraktive Preise nochmals verbessert worden“, freut sich Theodor Breucker, der Kalenderbeauftragte des Clubs.

440 wertvolle Preise im Gesamtwert von ca. 36.000 € sind vorab von insgesamt 111 regionalen Sponsoren gestiftet worden. „Wir sind begeistert von diesem Engagement und bedanken uns für die Treue der langjährigen Sponsoren und die Bereitschaft der neuen Sponsoren, den Kalender im Jahr 2021 zu unterstützen“, unterstreicht Dr. Nikolaus Kampshoff. Hauptpreise sind wieder ein E-Bike und attraktive Einkaufs- und Reisegutscheine.

Das diesjährige Kalenderbild zeigt das Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit der neuen Ringterrasse in einer Winterlandschaft und ist wiederum von der gebürtigen Mindenerin Lena Kambartel gestaltet worden.

Das Grundprinzip des Kalenders ist unverändert: Jeder Adventskalender hat eine Gewinn-Nummer und kann somit jeweils nur einmal gewinnen. Die Gewinn-Nummern werden im Dezember unter notarieller Aufsicht gezogen und im Mindener Tageblatt sowie auf der Club-Homepage [www.lionspw.de](http://www.lionspw.de) veröffentlicht. Gegen Vorlage des Originalkalenders können die Sachpreise bis zum 31. Januar 2022 bei den auf der Kalender-Rückseite genannten Ansprechpartner\*innen eingelöst werden.

Unverändert bleibt natürlich auch das eigentliche Ziel der Aktion: Mit dem Verkauf der 8.000 Kalender für je 5 € soll ein Gesamterlös von 40.000 € erzielt werden, der vollständig in größere und kleinere soziale und karitative Projekte in der Region, z.T. aber auch darüber hinaus fließt.

„Unter dem Motto „Das kleine Los für eine große Hilfe“ dürfen sich auch dieses Jahr die Gewinner\*innen über die Preise aus dem Adventskalender freuen, während viele Organisationen auf die Unterstützung für bedürftige Menschen oder für besondere gesellschaftliche Zwecke hoffen können“, fasst Lions-Präsident Rolf Nottmeier das Anliegen des Clubs zusammen.

So konnten in den zurückliegenden Jahren z.B. Lese- und Leselernförderungen für Grundschüler\*innen, die Caritas-Wärmestube, die Tafeln in Minden und Porta Westfalica, die Bildungs- und Flüchtlingspartner Minden, der ambulante Kinderhospizdienst sowie weitere Kindergarten- und Schulprojekte gefördert werden. Besondere Förderprojekte in den vergangenen zwei Jahren waren darüber hinaus die Unterstützung des Bauvereins St. Marienkirche für die Sanierung des Marien-Kirchturms, das Projekt „Europäische Friedensuhr“ und die Unterstützung einer Grundschule in Malawi. In 2021 stand vor allem eine besondere Förderung des Hospiz Minden im Mittelpunkt; hier haben die Erlöse aus der Kalenderaktion entscheidend zur Gestaltung des Außenbereichs des Hospizes beigetragen.

In 2021 wurden außerdem erstmals alle 743 Lernanfängerinnen und -anfänger der Klasse 1 der Mindener Primarstufenschulen zum Schulanfang mit Sicherheitswarnwesten ausgestattet.

Außerdem wird regelmäßig der RTL- Spendenmarathon „Lichtblicke für Kinder“, durch dessen Hilfe vielen Kindern in der Dritten Welt das Augenlicht erhalten wird, unterstützt. Aktuelle Informationen zu den Förderprojekten sind ebenfalls auf der Clubhomepage [www.lionspw.de](http://www.lionspw.de) abrufbar.

Der Verkauf des Adventskalenders hat am Samstag, den 30. Oktober 2021 von 11.00 – 15.30 Uhr am Lions-Verkaufsstand am Poos/Weserspucker begonnen. Weitere Termine dort sind jeweils die Samstage im November (6., 13., 20. jeweils 11.00 – 15.30 Uhr). Weitere Verkaufsstellen sind u.a. Bäckerei Bertermann, WEZ, Edeka Röthemeier Minden und Petershagen, E-Center Minden und Porta, Haus Hagemeyer, die Friseursalons Zima und Funhoff und der Express-Ticketservice.

„Wie jedes Jahr gilt: Die Kalender sind erfahrungsgemäß schnell vergriffen. Wer den Kalender als vorweihnachtliches Geschenk oder für sich selbst haben möchte, sollte sich also beeilen“, gibt Norbert Kresse, Pressebeauftragter des Clubs, zu bedenken.

Kalender-Homepage: [www.lionspw.de](http://www.lionspw.de)

gez. Norbert Kresse  
Pressebeauftragter